



Vorlage Nr. 21-O-06-0029

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Auringen am 19. Januar 2022

Verbesserung der Radwegeverbindung zwischen Niedernhausen und Auringen sowie weiteren Stadtteilen

Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Der Magistrat wird gebeten, Gespräche mit der Nachbargemeinde Niedernhausen zu führen, um deren Radverkehrskonzept mit den Wiesbadener Planungen zur Anbindung von Wiesbaden-Auringen an die Umlandgemeinden zu koordinieren bzw. entsprechende innerstädtische Planungen auf den Weg zu bringen.

Begründung:

Gerade in der heutigen Zeit besteht ein hoher Bedarf, von Wiesbaden-Auringen die benachbarten Gebietskörperschaften zu erreichen. Die benachbarte Gemeinde Niedernhausen erarbeitet derzeit mithilfe eines Ingenieurbüros ein Radverkehrskonzept für ihr Gemeindegebiet nebst Anbindungen an die Nachbarkommunen. Der Entwurf für ein solches Konzept ist inzwischen nach breiter Bürgerbeteiligung im Internet veröffentlicht (<https://niedernhausen.online-beteiligung-radverkehr.de>). Der Ortsbeirat Wiesbaden-Auringen begrüßt die Erarbeitung des Konzeptes grundsätzlich, hält aber die in dem Entwurf vorgesehenen Radwegeverbindungen nur über die stark befahrene Bundesstraße B455 bzw. die enge und steile Landesstraße L3027 für ungeeignet. Der Magistrat wird daher gebeten, sich mit der Gemeinde Niedernhausen ins Benehmen zu setzen, um eine optimierte Radwegeverbindung zwischen den Gebietskörperschaften zu erreichen, die auch dem Stadtteil Wiesbaden-Auringen zugutekommt und gegebenenfalls als Synergie gleichzeitig auch die Anbindung an die Stadt Eppstein und den Main-Taunus-Kreis verbessern kann.

Beschluss Nr. 0010

Antragsgemäß beschlossen

Verteiler:

Dez. V z.w.V.

1011 z.d.A.

Woitschell
Ortsvorsteher